

Wirkungen erhalten werde, daß aber die deutschen Konsulate die Gerichtsbarkeit über deutsche Staatsangehörige mit Ausnahme gewisser politischer Verbrechen haben würden. Die unmittelbare Folge dieses Vertrages würde sein, daß der Prozeß gegen zwei Deutsche, die unter der Beschuldigung, Teosih Ben Karan ermordet zu haben und seit zwei Jahren sich in Haft befinden, nunmehr beginnen werde.

Er mordung eines mazedonischen Revolutionärs

Sofia, 16. Juni. Der frühere Bojwode Michailoff, der als Gehilfe Luder Alexandroffs eine große Rolle spielte, und der sich seit langer Zeit von der mazedonischen Bewegung abwandte, wurde ermordet. Man glaubt, daß es sich entweder um einen persönlichen Racheakt handelt, oder daß die Tat auf Streitigkeiten unter den mazedonischen Revolutionären zurückzuführen ist. Unter dem Verdacht der Täterschaft wurden zwei Personen verhaftet.

Die Lage in China

Peking, 16. Juni. Die japanische Botschaft überreichte der chinesischen Regierung wegen der Vorgänge in Hankau eine Note, in der sie sich weitere Schritte zur Verhütung neuer Unruhen vorbehält und alle Rechte wahr und Entschädigungsansprüche erhebt. Die japanische Flottenflotte ist befohlen, sich für eine Fahrt auf dem Jang-tse-kiang von Szechow aus bereit zu halten.

Havas meldet aus Schanghai, die Lage im Fremdenviertel habe sich gebessert. Der Streik der Seelen- und Doharbeiter dauere an. Man meldet zahlreiche Angriffe auf Japaner in einer öffentlichen Vorstadt von Schanghai. Der französische Panzerkreuzer „Jules Michelet“ geht nach China. Gestern abend wurde der deutsche Ingenieur Madenzy von bewaffneten Chinesen angegriffen und ermordet. Eine englische Dame, die sich in seiner Begleitung befand, wurde verwundet. Die Mörder entkamen.

In London wird zugegeben, daß bisher keine Verhandlungen über China wegen der Unruhen stattfanden, da Chamberlain in den Ferien sei. Man nimmt an, daß die englische Regierung nach den letzten Entschlüssen sich an keinem Vorgehen beteiligen will, das nach einer bewaffneten Einmischung aussehe.

Deutscher Reichstag

Bei der Einzelberatung des Innenministeriums besprach beim Kapitel „Jugendberziehung und wissenschaftliche Anstalten“ Abg. Löwenstein (Soz.) Schul- und Erziehungsfragen. Er tritt für die weltliche Schule ein, lehnt einen Antrag auf Herausgabe eines Auszuges des Verfallenertrages an die Schulentisellen und fordert eine „moralische Abrüstung“.

Abg. Wumm (D.R.) fordert baldige Verabschiedung des Reichsstaatsgesetzes. Dringend erforderlich ist auch ein Gesetz zum Schutze gegen Schmutz und Schand. Er weist die Vorwürfe der Demokraten gegen die Evang. Kirchenbehörden zurück. Die Evang. Kirche gebe erfreulicherweise frei und unabhängig von allem politischen Parteistreit ihren Weg.

Frau Abg. Pflüß (Soz.) warnt davor, immer gerade Berlin als das Sündenbühl hinzustellen. Mit Gesetzesparagrafen werde man gegen Schand und Schmutz nicht viel erreichen.

Abg. Dr. Ellenbed (D.R.): Ein Kulturschutz sei notwendig, um die Gefahren für die Kultur zu beseitigen. Die Konfessionen müssen gemeinsam für die christliche Kultur kämpfen. Auf der Grundlage unserer deutschen Vergangenheit wollen wir mitarbeiten.

Abg. Hoffmann (3.) hält die für Turnen und Sport ausgemerkten Mittel für unzureichend. Den Junglehrern müße endlich geholfen werden.

Reichsminister Schiele stellt gegenüber dem Abg. Sollmann (Soz.) fest, daß eine Veränderung des Verhältnisses des Reichs zu den Ländern auf dem Gebiete der Finanzhoheit, wie sie vom Kabinett Dr. Stresemann mit Herrn Sollmann angeregt wurde, einen der wichtigsten Verfassungsgrundsätze über das Verhältnis von Reich und Ländern betrifft.

Bei der Besprechung der Kulturfragen bemängelt Abg. Runkel (D.) die Behandlung der Schulfragen in der Weimarer Verfassung; er fordert Bewegungsfreiheit, Gedankenfreiheit und geistige Freiheit auf dem gesamten Kulturgebiet. Besonderer Unterstützung bedürften die wissenschaftlichen Institute und die höheren Schulen in der durch bläuischen Einfluß bedrohten Nordmark.

Der Deutsche Landwirtschaftsrat in Friedrichshafen

Friedrichshafen, 16. Juni.

Der Deutsche Landwirtschaftsrat trat gestern zu seiner 56. Vollversammlung zusammen. Präsident Dr. Brandes wies in seiner Begrüßungsansprache darauf hin, daß es sich darum handle, in letzter Stunde noch einmal Stellung zu nehmen zu den großen wirtschaftlichen Problemen, die vor ihrer Entscheidung stehen und von deren Lösung Wohl und Wehe nicht nur der deutschen Landwirtschaft, sondern der ganzen deutschen Wirtschaft und des deutschen Volkes abhängen. Einen Aufstieg der deutschen Wirtschaft werde es niemals geben, wenn einer der Erwerbsstände in unserem Vaterland gedrosselt werde. Dazu seien die Wechselbeziehungen zwischen den einzelnen Wirtschaftsgruppen zu stark. Der einzige Erfolg davon, daß der Landwirtschaft zum angeblichen Vorteil der Konsumenten und der Exportindustrie jeder Schutz verweigert werde, sei, daß der Landwirtschaft der Atem ausgehe. Die Neuerschöpfung der Landwirtschaft, namentlich des Kleinbesitzes, habe phantastische Fortschritte gemacht. In Deutschland müsse eine Wirtschaftspolitik getrieben werden, die die intensive Wirtschaft auf keiner Scholle laße. Sonst würde für Millionen von kleineren und mittleren Landwirten das wirtschaftliche Todesurteil gesprochen. Die Stimmung in diesen Kreisen sei verzweifelt und bilde eine ernste Gefahr für das Vaterland. Deshalb brauche die Landwirtschaft einen umfassenden Schutz ihrer Erzeugung. Die Landwirtschaft sei lächig, die Nahrungsmittelbeschaffung Deutschlands zu erreichen. Die in den letzten Jahren getriebene Wirtschaftspolitik lasse aber die vorwärtsdrängende Entwicklung nicht zur vollen Entfaltung kommen. Die deutsche Landwirtschaft sei zu trennen und mit Gottes Hilfe erfolgreichem Dienste am deutschen Vaterlande bereit. Man gebe ihr nur die Möglichkeit dazu.

Der Vorsitzende gab dann Begrüßungsgramme des Reichstags, des Reichsernährungsministers, des Reichsministers des Innern und des Reichserziehungsministers bekannt, worauf er die Vertreter der Behörden begrüßte.

Ministerialdirektor Hoffmann wünschte der Tagung im Namen der Reichsregierung und der Länder guten Erfolg. Er betonte, daß für die Landwirtschaft schwere Ent-

schädigungen bevorstehen. Die Steuererleichterung bringe manche dringend notwendige Erleichterung für die Wirtschaft. Im Rückblick sei aber noch das für die Landwirtschaft besonders wichtige Bewertungsgesetz. Bezüglich des Aufwertungsgesetzes seien die Parteien über das richtige Maß hinausgegangen, und es werde sich eine schwere Belastung für die Landwirtschaft durch den hohen Zinsfuß herausbilden. Die Rentendankkreditanstalt werde hoffentlich zu Stande kommen und eine löbliche Erleichterung auf dem Gebiete des landwirtschaftlichen Kredites herbeiführen. Der Zinsfuß würde sich aber noch für lange Zeit sehr unvortheilhaft von den Friedenswärtigen unterscheiden. Was die Zollvorlage betreffe, so werde es noch schwerer Kämpfe bedürfen, wenn die deutsche Landwirtschaft den Schutz erlangen wolle, dessen sie zur Erreichung anderer Friedensprodukte und deren Steigerung im Interesse der Ernährung des deutschen Volkes bedürfe. Die Reichsregierung und die Landesregierungen begien den Wunsch, daß es der Einigkeit der zahlreichen landwirtschaftlichen Organisationen gelingen möge, in brüderlicher Verbundenheit die Lebensnotwendigkeiten unserer deutschen Landwirtschaft zu schützen.

Senatspräsident beim Reichsfinanzhof Geheimrat Dr. Struckmündchen hielt darauf einen Vortrag über die direkte Besteuerung nach den Beschlüssen der Reichsregierung unter besonderer Berücksichtigung der Belange der Landwirtschaft. Der zum geschäftsführenden Vorstandsmitglied des Deutschen Landwirtschaftsrates wiedergewählte Regierungspräsident a. D. Dr. Kutscher berichtete über die Tätigkeit des landwirtschaftlichen Steueranwaltes.

Nach kurzer Aussprache fand eine Entschließung Annahme, die verlangt, daß die in ihrer Leistungsfähigkeit beeinträchtigten Betriebe nicht durch eine weitere Überpannung der steuerlichen Anforderungen zum Erliegen gebracht werden. Sie wendet sich ferner gegen die steuerliche Belastung des Kindes- und Gattenerbes und fordert die Wiederherstellung des unbeschränkten Rechtsanspruches für die Steuerpflichtigen, die Beseitigung der versteckten Einkommenprämien auf dem Gebiete der Umsatzsteuer, sowie die allgemeine Senkung des Umsatzsteuerfußes. Außerdem verurteilt sie den Gedanken der Erfassung des deutschen Produktionsvermögens in Verbindung mit der Aufwertung und erwartet die schleunige Verabschiedung der Reichsfinanzreform, sowie die baldige Verabschiedung des Bewertungsgesetzes.

Staatsminister a. D. Dr. Lenz sprach über die Belebung des landwirtschaftlichen Kredites durch die Errichtung der Deutschen Renten- und Kreditbank. In dieser Frage wurde ebenfalls eine Entschließung angenommen, wonach die deutsche Landwirtschaft nicht imstande ist, die jährlich 800 Millionen betragende Zurückzahlung der emittierten Wirtschaftskredite an die Deutsche Rentenbank vorzunehmen, wenn ihr nicht eine besondere Kreditlinie zur Hilfestellung und Stützung eröffnet werde. Diese Kreditlinie erblickt der Landwirtschaftsrat in der Deutschen Rentenbank-Kreditanstalt. Er befragt den Regierungsvorschlag, hält aber die vom Reichsrat an der Regierungsvorlage vorgenommenen Änderungen für eine unannehmbare Verschlechterung des Entwurfes und erwartet von der Volksoertretung, daß sie den Regierungsvorschlag sobald wie möglich in der Fassung der Reichsregierung annimmt und verabschiedet.

In einer Geschäftsbesprechung wurde eine Entschließung betreffend die Mitarbeit der Landwirtschaft an der Unterbringung der zur Entlassung kommenden Wehrmachtangehörigen angenommen.

Am zweiten Verhandlungstag nahm Freiherr von Wangenheim-Kleinmiegels in der Sitzung der Reichsregierung und der Öffentlichkeit übergebenen Denkschrift des Deutschen Landwirtschaftsrates über den Schutz der landwirtschaftlichen Erzeugung als Vorbedingung des Wiederaufbaus der deutschen Wirtschaft Stellung. Er gab zunächst eine eingehende Darstellung der geschichtlichen Entwicklung der Zollpolitik seit 1870. Die besten Kenner der Landwirtschaft haben auch jetzt die Möglichkeit der Erreichung der eigenen Ernährung festgestellt. Gegenwärtig sei nur in einem Bruchteil der deutschen Betriebe die nötige Intensivierung voll durchgeführt. Aber gerade jetzt wachen sich wieder neue Anzeichen der Intensivierung geltend, weil die Landwirtschaft nicht die Mittel hat, um die Intensivierung durchzuführen. Die jetzige Vorlage sei durchaus unzureichend und könne die bereits begonnene Intensivierung nicht aufhalten. Der Landwirtschaftsrat dürfe nicht nur negative Kritik an der Zollvorlage äußern, sondern müsse auch mit der Forderung hervortreten, daß jede Zuzuseinkehr unbedingt und völlig unterbunden werde, die gerade dem süd- und westdeutschen Obst- und Weinbau fast schon den Ruin gebracht hat, aber auch die norddeutsche Landwirtschaft bedroht. Die Landwirtschaft müsse auch die Befreiung der noch bestehenden wirtschaftlichen Eingriffe des Staats verlangen.

Württemberg

Stuttgart, 16. Juni. Verurteilung des Totschlags. Vom Schwurgericht wurde der 64jährige Schulienknecht Friedrich Stidel von Sindelfingen wegen verurteilten Totschlags zu vier Monaten Gefängnis verurteilt. Er hatte auf einen Mitbewohner, einen verheirateten Hilfsarbeiter, mit dem er in Streit geraten war, drei Schüsse abgegeben, die diesen in Arm, Brust und Rücken schwer verletzten.

Beendigung des Güterbodenarbeiterstreiks. Die Arbeiter der Güterstelle Stuttgart Hauptbahnhof haben am Dienstag morgen die Arbeit wieder aufgenommen. Auch in Reutlingen Hauptbahnhof ist die Streikbewegung beendet.

Verwaltungsänderung nach München. Anlässlich der 11. Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft hier werden zum Besuch der Deutschen Verkehrsstellen in München am Samstag, 20. Juni, und am Sonntag, 22. Juni, je ein Verwaltungsänderung von Stuttgart nach München Hbf. mit einer Ermäßigung von 33% Prozent gegenüber dem gewöhnlichen Fahrpreis ausgeführt. Die Fahrkarten 3. und 4. Klasse mit 33% Prozent Ermäßigung können bei den Stationen Stuttgart Hbf. und Cannstatt bis zur Zugabfahrt geist werden.

Aus dem Lande

Weil im Dorf, 16. Juni. Unter ein Auto. Der bei Schwanmehrmesser's Staud hier bedienstete Friedegard Hofner kam unter ein Pflanzenaufw. wodurch ihm der linke Unterarm abgehackt wurde. Der Führer des Autos soll kein Verbalten an dem Unfall treffen.

Sindelfingen, 16. Juni. A. K. A. B. A. J. 1. Der 24 Jahre alte Friseur Gottlob Hay von Mühlacker, der am Sonntag hier zu Besuch war, wurde von einem Spaziergänger im Wald am Schwaben gebissen. Hay gab ihm aus Mitleid eine Mark. Dabei entriß ihm der Fremde die Brieftasche und

probte mit Erfrischen. Der Räuber entfloß dann in der Richtung nach Baihingen.

Heilbronn, 16. Juni. Flugstation. Seitens der Stadtverwaltung sind Unterhandlungen eingeleitet, um Heilbronn in das deutsche Blauges einzugliedern. In der Nacht vom Samstag auf Sonntag wurde die Probefestung des Neckars beim Wiedlingen Wehr vorgenommen. Bei der Anstauung ist nichts Nachteiliges bemerkt worden, sowohl im Strombett als auch bei den Kanalbauten. Am Dienstag und Mittwoch wird das Wasser wieder auf den normalen Stand abgelassen und vom Donnerstag früh ab kann die Schiffahrt auf dem freien Neckar sich entwickeln. Eine feierliche Eröffnung des Werks wird im August stattfinden.

Die Leiche des am 9. d. M. unterhalb des Böfinger Bodeplatzes beim Baden ertrunkenen 21 Jahre alten Arbeiters Hans Schilling von Färth i. V. wurde bei der oberen Neckarstraße aus dem Neuar geländet.

Urach, 16. Juni. Schwere Sturz vom Rad. Sonntag abend fuhr der vom Bezirkskriegsgericht in Ulm heimkehrende Th. B. auf seinem Rad in der Richtung der Erichinger Steige in voller Fahrt gegen einen Baum und blieb bewußtlos mit schweren Verletzungen im Gesicht liegen.

Tübingen, 16. Juni. Regimentsfeier. Am Samstag und Sonntag fand eine Zusammenkunft der Angehörigen des ehemaligen Füsilierregiments Fürst Karl Anton von Hohenzollern (hohenzoll.) Nr. 40 hier statt.

Schweningen, 16. Juni. Vom Jagdabgefahr. Die 25 Jahre alte Kontoristin Antonia Marx wollte mit ihrer Mutter mit dem Abendzug von Billingen nach Schweningen zurückfahren. Sie befand sich auf der Plattform des überfüllten Wagens und stürzte vom Zug, als dieser sich in Bewegung setzte. Das Trittbrett des nachfolgenden Wagens schmetterte ihr den Schädel, so daß sie sofort tot war. Man gibt der Eisenbahnverwaltung eine Mitteilung, weil diese nicht für eine entsprechende Wagenabfertigung hatte.

Friedrichshafen, 16. Juni. Tierquälerei. Der hiesige Versicherungsagent Karl B. hatte einen Hundsgesellen, einen Wolfshund, der hatte sich an seinen neuen Eigentümer wohl noch nicht recht gewöhnt und geborste nicht. Das schienen die beiden im Hunde nicht vorhaben zu können; sie ergriffen ihn und schickten ihm mit einem Taschenmesser den Schwanz ab. Gegen B. und C. ist Anzeige wegen Tierquälerei erstattet.

Aus Stadt und Land

Magold, den 17. Juni 1923.

Größeres darf man von keinem Menschen sagen, als daß man mehr gegen ihn sein darf. Schlegel.

Südas Makkabäus. Vortrags bei Hausverwalter Wreden im Seminar mittags 12-2 und abends 6-8 Uhr.

Der Magolder Radfahrerverein als Preisträger. Bei dem am letzten Sonntag in Hechingen veranstalteten Radfahrerfest erhielt unser hiesiger Radfahrerverein mit 12,57 Punkten beim Preisrichter Klasse A ohne Dekoration den 1. Preis. Wir gratulieren!

Sonderzüge zur 31. Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft

am Samstag und Sonntag, den 20. und 21. Juni. Stuttgart Hbf. - Calw - Magold. Stuttgart Hbf. ab 7.25 nachm. Gält auf allen Stationen. Calw an 9.35. Hat in Magold Anschluss zu Calw ab 9.42. Zug 21 nach Altenfeld. Magold an 10.20. Göttingen - Dettenberg - Stuttgart. Göttingen ab 5.40 vormittags. Erzingen ab 5.47. Bondorf ab 5.56. Rebringen ab 6.05. Dettenberg an 6.12. Zug geht weiter Zug 724. Stuttgart Hbf. an 7.34 vormittags.

Ehrung des Andenkens Max Guth. Anlässlich der diesjährigen Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft in Stuttgart-Cannstatt besuchte der Vorsitzende des Vorstandes der genannten Gesellschaft am 15. Juni die Stadt Altdorf u. L., in der am 6. Mai 1886 der Grund der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft, Max Guth, erworben wurde. Im Anschluß hieran suchte er die Stadt Altdorf auf, in der Max Guth die letzten zehn Jahre seines Lebens zubrachte, und legte einen Kranz an seinem Grab nieder.

Ordnung und Sauberkeit in den Eisenbahnen. Das Bestreben der Eisenbahnverwaltung, die während des Krieges und den darauffolgenden Jahren eingetretene Unordnung und Unsauberkeit aus den Abteilen der Eisenbahnwagen wieder zu beseitigen, ist unerkennbar, doch wird von seiten des reisenden Publikums diesem Bemühen noch nicht überall das nötige Verständnis entgegengebracht. Die Eisenbahnbeamten sind angewiesen, Personen, die die Wagen unreinigen oder beschädigen, rücksichtslos zur Anzeige zu bringen, damit sie zur Schadenersatzleistung und Bestrafung herangezogen werden können. Das einschlägige reisende Publikum wird aufgefordert, die Bestrebungen der Verwaltung nach Kräften zu unterstützen und selbst erzieherisch zu wirken.

Schleierter Verbrauch von Pilsener Bier. Die Einfuhr von Pilsener Bieren erfolgt seit einiger Zeit in einem Ausmaß, das Anlass zu schwerwiegenden Bedenken volkswirtschaftlicher Art geben muß. Kann unser Volk sich dieses Luxus leisten und ist er berechtigt angesichts der Tatsache, daß unsere einheimischen Brauereien längst wieder ein wertvolles, den Pilsener Bieren ebenbürtiges Friedenserzeugnis zu bedeutend billigeren Preisen auf den Markt bringen? Soll nun die mühsam errungene Festigung unserer Währungs durch solche Zuzuseinfuhren gewaltiger Mengen ausländischen Bieres wieder ins Wanken kommen? Dabei ausgerechnet zu gleicher Zeit, zu der die Tische mit Frankreich ein militärisches Bündnis abzuschließen, dessen Folge sich ausschließlich gegen Deutschland richtet und angesichts der Tatsache, daß die Pilsener Brauereien durchwegs in den Händen der Tschechen sich befinden. Es wird berichtet, daß die Pilsener Brauereien von jedem verkauften Hektoliter Bier eine Abgabe zur Unterstützung der deutschfeindlichen Bestrebungen entrichten, was schon im November 1922 zu einer Anfrage im deutschen Reichstag geführt hat. Ferner ist bekannt, daß die Deutschen und vor besonders die deutschen Beamten und Arbeiter in Böhmen auf jede erdenkliche Weise gequält werden. Erfreulicherweise haben sich verschiedene deutsche



dann in der... Seitens der... wurde die... des Völklinger... el der oberen... vom Rad... in Rad in der... Gesicht liegt... tier. Am... Führt Karl... hier statt... e führt. Die... ste mit ihrer... Schwenkungen... des über... er sich in Se... Wegens ver... ol war. Man... weil diese W... Der die... Buchauer... ler hatte... nicht recht ge... beiden iem... ften ihn und... Schweiß ab... rei erlittet.

Wirtshandländer unter dem Einfluß dieser Dinge verpflanzten... von Blauer Bier in ihren Lokalen zu verkaufen. Dieser... ist es bei vielen Kreisen unseres Volkes, hier wie auch sonst... Nationalsozialismus und an der wirtschaftlichen Einflüsse. Es... wäre aber dringend zu wünschen, daß diese Kreise in ihren... schritten einmütigen dem Volksempfinden und dem Volkswirtschaftsrechnung tragen würden.

Calw, 17. Juni. Gewährung von Vaudarlehen. Im... 1924/25 wurden hier M. 13.000,— 1925/26... an Vaudarlehen bewilligt. Hieran wurden... von den Bauhilfen in Anspruch genommen. Die... der Darlehensbewerber beschafft werden müssen. Die... versicherungsanstalt hat sich bereit erklärt, M. 40.000,—... zur Vergütung von 6 Prozent zur Verteilung von... an Versicherte auszugeben.

Wiesloch, 16. Juni. 50-jährige Jubelfeier des Gesangsvereins „Liederkrone“. Der Gesangsverein „Liederkrone“... feierte am vergangenen Sonntag sein 50-jähriges Bestehen. Die... fest war mit einem Gesangsessen verbunden, an dem... Vereine beteiligten. U. a. erhielt in Klasse I (nieberr... Vorgesang) der Sängerbund Altenkirch einen 2. Preis.

Herrenberg, 17. Juni. Keine Kohrankheit. Auf die... der letzten Monaten in diesem Bezirk vorgekommenen Koh... kranken bei verschiedenen Werten wurden bei 29 Koh... krankheitsverdächtigen Werken Blutproben gemacht, die sämt... ein negatives Ergebnis geliefert haben. Es sei daher zur... der Kohrankheit mitgeteilt, daß keinerlei Koh... krankheit im Bezirk mehr besteht.

Deißlingen, 17. Juni. Entdeckung von Höhlen. An... der Schwäbe ihrer Scheune entdeckte die Witwe Gaus beim... fahrt mit einem Deismagen, daß ein Teil der Tenne in... Ausdehnung von 50 cm vertieft war. Es stellte sich... heraus, daß sich seitlich der Vertiefung eine Höhle befand. Die... ist etwa 8 m lang, 1,50 m breit, 5 m tief und völlig... mit Wasser gefüllt. Ganz in der Nähe wurde eine zweite Höhle... gefunden. Man nimmt an, daß es sich um alte Brunnen... löcher handelt.

Eutingen U. A. Nord, 17. Juni. Die Hühnerpest wütet... in der hiesigen Gemeinde unter den Hühnerchickens in gera... mter erhebender Weise. Es gibt Hühner, in denen 10, 20, 30... und 50 Stück innerhalb weniger Tage verendet sind.

Ergenzingen, 17. Juni. Vorsicht bei Feldarbeiten während eines Gewitters! Am vergangenen Samstag... und hier unsere hiesige Gemeinde ein schweres Gewitter. Rosen... Müller mit Frau und Sohn, der mit Heuschrecken auf... einer Weide beschäftigt war, wurde dabei vom Blitze getroffen. Die Frau und der Sohn kamen mit leichten Verletzungen... davon, während der Mann schwer verletzt nach Hause gebracht... werden mußte. Taber Vorsicht bei Feldarbeiten während eines... Gewitters!

Freudenstadt, 17. Juni. Von der Amtsversammlung. Wie überall, so wies der Etat für das Jahr 1924/25 eine... gewaltige Steigerung der Ausgaben auf. Dem Defizit von... M. 270.000 im Jahre 1924/25 steht ein solches von rund... M. 400.000 in dem kommenden Jahr gegenüber. Trotz dieses... verhältnismäßig unglücklichen Budgets werden erfreulicherweise... zur Aufwertung eines Aufwertungsfonds ein Betrag von M. 50.000... genehmigt. — Zum neuen Oberamtsbaumeister wurde Architekt... Kunst gewählt.

Dornstetten, 17. Juni. „Glaube und Heimat“-Auf... führung. Am Sonntag fand in hiesiger Stadt durch den... übertranz Hallwangen die gut besuchte Aufführung von Schö... lers „Glaube und Heimat“ statt, die den Darstellern alle Ehre... machte und wohlverdienten Beifall fand. Das Stück ist gar... wohl geeignet, unsere evangelischen Volksteil so recht wieder... um Bewußtsein zu bringen, wie viel Glaubensmut und Opfer... mütigkeit in jenen Tagen der Geistesreform das Bekennt... nis zum Evangelium verlangte, und wie viele treue Befehmer... Gaus und Hof verlassen mußten, um sich eine neue Heimat... zu suchen. Auch die Geschichte Freudenstadts und seiner Um... gebung wies von jenen vertriebenen Glaubensbrüdern aus den... östlichen Alpenländern zu berichten, die sich in der hies... igen Schwarzwaldgegend niederließen und zu den achtbarsten... Ansehlichen in Stadt und Land zählen. Bei dem religionsge... schichtlichen Interesse, das diese Schönbühnerische Dichtung bean... spruchen darf, kann auch am Sonntag, den 21. Juni in Hül... berhorn (Schwanenlaal) ein reger Besuch erwartet werden.

Freudenstadt, 17. Juni. Von der Amtsversammlung. Wie überall, so wies der Etat für das Jahr 1924/25 eine... gewaltige Steigerung der Ausgaben auf. Dem Defizit von... M. 270.000 im Jahre 1924/25 steht ein solches von rund... M. 400.000 in dem kommenden Jahr gegenüber. Trotz dieses... verhältnismäßig unglücklichen Budgets werden erfreulicherweise... zur Aufwertung eines Aufwertungsfonds ein Betrag von M. 50.000... genehmigt. — Zum neuen Oberamtsbaumeister wurde Architekt... Kunst gewählt.

Dornstetten, 17. Juni. „Glaube und Heimat“-Auf... führung. Am Sonntag fand in hiesiger Stadt durch den... übertranz Hallwangen die gut besuchte Aufführung von Schö... lers „Glaube und Heimat“ statt, die den Darstellern alle Ehre... machte und wohlverdienten Beifall fand. Das Stück ist gar... wohl geeignet, unsere evangelischen Volksteil so recht wieder... um Bewußtsein zu bringen, wie viel Glaubensmut und Opfer... mütigkeit in jenen Tagen der Geistesreform das Bekennt... nis zum Evangelium verlangte, und wie viele treue Befehmer... Gaus und Hof verlassen mußten, um sich eine neue Heimat... zu suchen. Auch die Geschichte Freudenstadts und seiner Um... gebung wies von jenen vertriebenen Glaubensbrüdern aus den... östlichen Alpenländern zu berichten, die sich in der hies... igen Schwarzwaldgegend niederließen und zu den achtbarsten... Ansehlichen in Stadt und Land zählen. Bei dem religionsge... schichtlichen Interesse, das diese Schönbühnerische Dichtung bean... spruchen darf, kann auch am Sonntag, den 21. Juni in Hül... berhorn (Schwanenlaal) ein reger Besuch erwartet werden.

Dornstetten, 17. Juni. „Glaube und Heimat“-Auf... führung. Am Sonntag fand in hiesiger Stadt durch den... übertranz Hallwangen die gut besuchte Aufführung von Schö... lers „Glaube und Heimat“ statt, die den Darstellern alle Ehre... machte und wohlverdienten Beifall fand. Das Stück ist gar... wohl geeignet, unsere evangelischen Volksteil so recht wieder... um Bewußtsein zu bringen, wie viel Glaubensmut und Opfer... mütigkeit in jenen Tagen der Geistesreform das Bekennt... nis zum Evangelium verlangte, und wie viele treue Befehmer... Gaus und Hof verlassen mußten, um sich eine neue Heimat... zu suchen. Auch die Geschichte Freudenstadts und seiner Um... gebung wies von jenen vertriebenen Glaubensbrüdern aus den... östlichen Alpenländern zu berichten, die sich in der hies... igen Schwarzwaldgegend niederließen und zu den achtbarsten... Ansehlichen in Stadt und Land zählen. Bei dem religionsge... schichtlichen Interesse, das diese Schönbühnerische Dichtung bean... spruchen darf, kann auch am Sonntag, den 21. Juni in Hül... berhorn (Schwanenlaal) ein reger Besuch erwartet werden.

Legte Nachrichten

Der Barmatauschuß des preussischen Landtags.

Berlin, 17. Juni. Im weiteren Verlauf der gestrigen... Sitzung gab der als Zeuge vernommene Kaufmann Tannen... jadt eine Schilderung der Verhältnisse des Barmatauschußes, ... besonders der Amexima, die er als durchaus verworren be... zeichnete. Ende 1924 seien bei der Amexima in Amster... dam überhaupt keine Vermögensobjekte vorhanden gewesen; ... auch von einem Warenlager habe kaum die Rede sein können. Zur Sprache kam ferner ein Briefwechsel, der von der See... handlung mit Julius Barmat auf dessen Wunsch im Sommer... 1924 geschloffen worden war und der bezweckt, die Allge... meine Handelsbank in Amsterdam zur Korrespondentin der... Seehandlung zu machen. Aus einer von Geheimrat Rubens... verleierte Korrespondenz ergab sich, daß der Plan allerdings... vorlag. Aber Barmat sagte, es würde wohl kein Geschäft in... Frage kommen. Es wurde darauf eine Reihe sozialdemo... kratischer Anträge firtagegeben, unter anderem denen der... Direktoren Schiffer und Vichtenstein, des Barons von... Reubnitz und des Rechtsanwalts Bahn. Abgeordneter Heil... mann sagte, es sei ihm niemals eine regelmäßige monatliche... Vergütung von 150 Gulden für eine Mitarbeit am „Vor... ward“ gemacht worden. Der Ausschuß vertagte darauf... seine Verhandlung auf die nächste Woche.

Veröffentlichung der französischen Antwortnote erst am Freitag.

Berlin, 17. Juni. Zuerst war in Aussicht genommen... worden, die gestern vom französischen Botschafter überreichte... Note in der Sicherheitsfrage am Donnerstag zu veröffentli... chen. Die halbamtlich mitgeteilt wird, haben sich die... alliierten Regierungen dahin geeinigt, die Veröffentlichung... erst am Freitag vorzunehmen.

Die Aventinopposition gegen die Rückkehr ins Parlament.

Rom, 17. Juni. Die einzelnen Gruppen der Aventin... opposition haben sich mit Ausnahme einer kleinen Gruppe... gegen die Rückkehr ins Parlament erklärt.

Parlamentsferien in Rumänien.

Bukarest, 17. Juni. Durch einen königlichen Erlass... ist die Session der Kammer beschloffen worden. Das Ab... stimmungsresultat über die Verwaltungsreform und die... Nationalbank wird als ein großer Erfolg des Kabinetts... Pratti Ann angesehen, weil auch die Oppositionsparteien... für die Vorlage stimmten.

Ein Einwandererzug in America entgleist.

New-York, 17. Juni. Gestern nachmittag ist bei... Hadestone (New-York) ein Einwandererzug entgleist. Mehrere... Wagon stürzten einen Abhang hinab. Zwischen den... Trümmern wurden bisher 17 Leichen hervorgehoben. Außerdem... haben 31 Reisende mehr oder weniger schwere Verletzungen... erlitten.

(Wie die Berliner Morgenblätter berichten, ist das... Zugunglück auf ein heftiges Unwetter zurückzuführen. Die... Passagiere befanden sich auf dem Wege nach New-York, um... eine Vergnügungsreise nach Deutschland anzutreten. Zug... samt seien 31 Personen getötet und 69 Personen auch... verletzt worden. Die Verwundeten wurden sofort ins... Krankenhaus transportiert.)

Die aldenburgische Regierung ist zurückgetreten; über... die Bildung eines parlamentarischen Kabinetts haben sich... die Parteien noch nicht geeinigt.

Die Stellung des Oberkommissars der Rheinlandkom... mission, Drard, gilt durch Gailour's Sparprogramm für... gefährdet.

Nach Auffassung der Berliner diplomatischen Kreise gibt... die französische Sicherungsnote die Möglichkeit zu weiteren... Verhandlungen.

Ministerpräsident Painlevé berichtete gestern dem fran... zösischen Kabinett über seine Parolfreise.

Aus aller Welt

Ein Gastmahl beim Reichskanzler. Reichskanzler Dr. Luth... er gab am Montagabend zu Ehren des Reichspräsidenten... von Hindenburg in den Räumen der Reichskanzlei ein... Essen, zu dem Einladungen an die Mitglieder des Reichs... kabinetts, an den Chef der Heeresleitung, an den preussischen... Ministerpräsidenten, sowie an die Führer der politischen... Parteien und die Vertreter von Wirtschaft, Kunst und Wissen... schaft ergangen waren.

Gedächtnisfeier am Lutherdenkmal in Berlin. Die 400... Wiederkehr des Hochzeitstags Luthers wurde am Sonntag... vor dem Lutherdenkmal in Berlin am Neuen Markt unter... großer Beteiligung der Bevölkerung festlich begangen.

50-Millionen-Auftrag der Reichsbahn. Zur Wiederher... stellung des Oberbaus und des Schienenkörpers hat die... Reichsbahn an den Stadlerwerkverband einen Auftrag von... 300 bis 380.000 Tonnen Oberbaumaterial vergeben. Die... Kosten betragen etwa 50 Millionen Reichsmark. Die „Am... schuß“ aus Betriebsentnahmen aufgebracht werden, so daß... wöchentliche Ratenzahlungen für die Abdeckung in Frage... kommen.

Verstärkter Hafenarbeiterstreik im Ruhrrevier. Die... Hafenarbeiter in Wonne und Herne haben beschloffen, bei... dem Streik anzuschließen. Seit Montag steht der gesamte... Verkehr im Wanne-Herne-Hafen. Die Bewegung scheint... auch auf andere Hafenbezirke am Rheinberne-Kanal überzu... greifen. Dort fordern die Hafenarbeiter eine Erhöhung des... Stundenlohns von 60 auf 90 Pfg. und drohen im Fall der... Nichtbewilligung, sich dem Streik anzuschließen.

Schwerer Kraftwagenunfall. Ein von Bad Rissingen nach... Rothenburg a. T. fahrender Kraftwagen, in dem ein... Brauereibesitzer mit Frau und Vater, sowie der Kraftwagen... führer saßen, erlitt in der Nähe von Oberebach einen Wech... tung. Der Kraftwagen überschlug sich. Der Brauereibesitzer... trug einen Schädelbruch davon. Seine Frau brach beide... Unterarmen und einen Arm, während der Vater des Brauerei... besitzers und der Kraftwagenführer Hautabwürfungen er... litten.

Ueberfall durch einen französischen Deshunasoldaten. Am... Sonntag nachmittag wurden zwei junge Mädchen, die... in den Wäldungen des Venosians in der Rheinpfalz einen... Kabausflug machten, von einem Mann in französischer... Uniform überfallen, der mehrere Revolverkugeln in sie abgab. Den... Mädchen gelang es, sich durch rasche Flucht zu retten. Die... sämtliche Kugeln nicht trafen. Am Sonntag wurde in der... Nähe der Wälder über das Verbleiben eines französischen... Soldaten berichtet. Es scheint sich um einen Fahnenkührer... der W... führung zu handeln, der sich selbst ent... zigt hatte. Ueberfall in Zusammenhang steht.

Die Goldberger Kalk- und Blauschafabrik, eine der... größten von Ungarn, ist in der Nacht zum Dienstag durch... ein Schiffsfeuer vollständig zerstört worden. Es wurden... Werte von mehreren Milliarden Kronen vernichtet.

Ein italienischer Ingenieur in Afghanistan erschossen. In... Kabul war ein italienischer Ingenieur, der einem afghan... ischen Polizeisten den Gehorsam verweigert und ihn dann... erschossen hatte, zum Tod verurteilt worden. Die italienische... Regierung hatte für den Getöteten ein Blutgeld geboten, ... wegen der Italiener frei gelassen werden sollte. Die afghan... ische Regierung ließ ihn aber erschießen. Italien ver... langt nun Herausgabe und eine Buße von 140.000 Gold... mark für den Ingenieur, sowie „Ehrenbezeugung“ vor der... italienischen Fahne und Entschuldigung der afghanischen... Regierung. Die Afghanen sollen die Forderung ablehnen.

Hilfszug für Amundsen. Nach einem Pariser Blatt ist... von Ruch der Frem gemeldet worden, daß der Hilfszug die... Abvendsucht erreicht und mit der Ausladung der Flug... zeuge begonnen habe. Die Expedition befindet sich jetzt auf... dem Weg nach den Dänischen Inseln.

Ein Büro für deutsche Verkehrsverbundung in Neuyork. Ein... Verkehrsbüro der Deutschen Reichsbahnen wurde in sechs... Räumen an der 5. Avenue gegenüber der St. Patrick's... Kathedrale durch den Leiter der Reichsbahnen für deutsche... Verkehrsverbundung, Krauß, in Gegenwart von Vertretern der... Dampferlinien und der englischen, französischen, skandinav... ischen und amerikanischen Eisenbahnen eröffnet. Alle be... grüßten die Errichtung des Büros als dringende Notwendig... keit, um dem starken amerikanischen Interesse an der... Entwicklung Deutschlands und dem deutschen Reiseverkehr... Rechnung zu tragen.

Wigade.

Die wohlthätige Frau. Gatte: „Für wen strichst du denn diese... Strümpfe?“ Gattin: „Für einen wohlthätigen Verein.“ Gatte: „Ach, gib doch dem Vorstand meine Adresse, vielleicht... besomme ich dann auch ein Paar.“

Rücksichtslos. Dieser Mann, ich habe da zwei Güte zur Aus... wahl schicken lassen. Der eine gefällt mir sehr gut, aber wenn... der andere dir besser gefällt, dann nehme ich auch gerne... alle beide.

Was dem einen recht ist... Vater (streng): „Ich muß mich... über dich wundern, Erwin, daß du deinem kleinen Bruder wehe... tust! Weißt du nicht, daß es sehr feige ist, jemand zu schlagen, ... der kleiner ist als man selbst?“

Ja, Papa, aber als du mir gestern Betrag gabst, war ich zu... tölich, um das zu erwähnen.“

Inventar. Wirt (zum speisenden Gast): „Ja, vorigen Monat... hab' ich die Wirtschaft übernommen mit dem sämtlichen Inventar.“... Gast: „Se, so — da war wohl dieser Schweinebraten auch bei?“

Bemüherungsfrist. „Papa, wenn du mir verzeihst, daß du... mich nicht schlägst, dann werde ich dir etwas zeigen.“... „Was mein Kind, ich tu dir nichts.“... „Hier, Papa, hast du mein Schulzeugnis.“

Ich schenke dir eine Mark, Friz, wenn du nicht immerzu auf... deiner Trompete bläst.“... „Ja, dann laufe ich mir eine Trommel dafür.“

Handel und Volkswirtschaft

Reine Stillegung der rhein-westfälischen Industriewerke. Ent... gegen andere Gerüchten, welche die deutsche Bergwerksleitung... daß der Plan einer Stillegung des rhein-westfälischen Industrie... bereits trag der durch den Streit und die Arbeitszeit gestohlenen... außerordentlich schwierigen Lage nicht erzwungen werde. Die Ver... antwortung für die Weiterentwicklung liegt bei den Schlichtern und... dem Arbeitsministerium.

Stuttgarter Börse, 16. Juni. Die Stimmung auf den Aktien... märkten hat sich heute gedreht. Das Angebot ist unangeblieben, ... und es zeigte sich Materialknappheit. Die Kurse konnten insofern... keinen etwas anziehen, und man bleibt in guter Stimmung zu den... erhöhten Notizen. Auch der Rentenmarkt lag fest. Alte... Württembergische 1 u. 5, über gestern, 5 u. 5, Reichsanleihe 0,415... Geld gegen 0,28.

Württembergische Vereinsbank, Filiale der Deutschen Bank. Berliner Geldmarkt. Tägliches Geld 7 1/2 — 9 u. 5, Monatsgeld... bei geringen Umsätzen 9 1/2 — 11 1/2 u. 5, Fremdwälson 7 1/2 und... 7 1/2 u. 5.

Märkte

Schweinepreise. Hall: Milchschweine 30—42, Käufer 50 bis... 60 u. — Wengen: Milchschweine 30—37,50 u. — Ravens... burg: Berlin 24—34, Käufer 35—50 u. — Saugau: Berlin... 33—36 u. — Balingen a. G.: Milchschweine 34—42,50, Käufer... 53 u. in das Stad. Trostpreise: Ravensburg: Wien 9,75—10,25, Weizen... 12—13, Gerste 11,50, Haber 11,50—12,50 u. — Rentlingen: Weizen... 12—13, Gerste 13—13,50, Haber 10—13 u. — Him: Haber... alt 12,50, neu 11—12 u. d. Zentner. Berliner Getreidepreise. Weizen märz. 26,40—26,70, Roggen... märz. 21—21,40, Wintergerste 20—21,00, Sommergerste 22,50 bis... 24,20, Hafer 23,30—24,10, Raps 20,70—21,10, Weizenmehl 33,50... bis 36, Roggenmehl 29—30,50, Weizenkleie 13,90—14, Roggen... kleie 14,20—14,30, Raps 360—370.

Devisenkurs in Reichsmark

Zielin	15. Juni	16. Juni	
		Devisen	Reichsmark
Holland	100 Gold	168,54	168,96
Belgien	100 Fr.	19,15	19,05
Frankreich	100 Fr.	16,54	16,01
Dänemark	100 Kr.	19,45	19,05
Schweden	100 Kr.	112,26	112,45
Italien	100 Lire	16,32	16,38
London	1 Pf. Sterling	20,177	20,429
Neuyork	1 Dollar	4,195	4,205
Danzig	100 Fr.	20,23	20,29
Schweiz	100 Fr.	81,475	81,675
Spanien	100 Pesetas	61,17	61,23
P.-Osterr.	100 Schilling	59,057	59,197
Prag	100 Kr.	12,44	12,47
Warschau	100 000 Kr.	5,895	5,915
Reichsmark	1 Pfen.	1,675	1,679
Osaka	1 Yen	1,713	1,717
Darung	100 D. Oup.	80,23	81,03

Das Wetter

Eine neue Depression droht von Island her nach Süden durch... zuziehen, jedoch die Besserung der Witterung nur vorübergehend... erscheint. Für Donnerstag und Freitag ist bei westlichen Winden... teilweisendes, etwas milderer Wetter zu erwarten.

Büchertisch.

Auf alle in dieser Spalte angezeigten Bücher und Zeitschriften nimmt... die Buchhandlung von G. W. Kaiser, Kagold, Bestellungen entgegen.

Den Weltanschauung kann man mit Recht den Kleinen... Brockhaus nennen, das Handbuch des Wissens in einem... Band, der soeben zu erscheinen beginnt. Gleich nach dem Krieg... erschien der „Neue Brockhaus“, das Handbuch des Wissens in... vier Bänden; er erwies sich rasch als eine unerschöpfliche... und unentbehrliche Wissensquelle. Aber die Gegenwart mit... ihren nervenaufreibenden Forderungen zwingt jeden, Zeit und... Geld auf das wirtschaftlichste auszugeben. Für alle, die die... Ausgabe für ein vierbändiges Werk scheuen, ist der Einbänder... entstanden, der Kleine Brockhaus. Die uns vorliegende... erste Lieferung umschließt mit den Stichwörtern A—Bolschewismus... eine überreiche Fülle von Stichwörtern aller Art und ist ge... schmückt mit vielen wertvollen und lehrreichen Bildertafeln und... Karten, in und außer dem Text; auch prächtige bunte Bilder... sind dabei. Die Lieferung kostet nur M. 1,90 und ungefähr... alle 14 Tage soll eine neue Lieferung erscheinen bis zur zehnten... mit der das Werk abschließt. Wir möchten nicht verfehlen, unsere... Leser sowohl auf den billigen Subskriptionspreis, der baldige... Bestellung nahelegt, als auch auf das auf dem Umschlag der... ersten Lieferung enthaltene verlockende Preisaus... schreiben aufmerksam zu machen.

Gestorbene: Kniebis-Alexanderstraße: Rosine Kaiser geb. Klump (55 J.) Calw: Georg Wolf (56 Jahre).



Henkel's Scheuervpulver

Gebrauche Ata - und im Haus
Nicht mehr bei dir als Sonntag
Mit Ata kommt die Sauberkeit
Witzig und appetitlich machen!
Ata putzt und scheuert alles!

Ein 15-jähriges, ehe-
liches, williges
Mädchen
wird gesucht.
Von wem? sagt die
Geschäftsst. des Blattes

G. W. ZAISER
BUCHHANDLUNG
INHABER: KARL ZAISER.

Für die Sommerzeit

empfehle ich
meine reiche
Auswahl an

Wanderkarten u. Reiseführern
für Schwarzwald - Alb - Bodensee - Allgäu usw.

Alle Bücher, wo immer sie angeboten
werden, liefere ich zu denselben Prei-
sen u. den günstigsten Bedingungen.

Chr. Schwarz, Nagold

Bahnhofstraße.

Auf meine noch in großer Auswahl vorhandenen
Bestände in

**Sommermänteln, Sommerblusen
Kleidern und Röcken
Waschblusen u. Anzügen für Knaben
Sommerjoppen
Baumwoll- u. Wollmoulin, Frotté
Voile, weiß und farbig**
gewähre, trotz der ohnehin äußerst kalkulierten
Preise einen

Rabatt von 10%

Schöne **Gurken,
Kettiche
u. Kohlräbtle**
empfiehlt
Fr. Schuster.

Mostansatz
in guter Qualität
empfiehlt
Johs. Henne, Kührnstr.

Ein tüchtiger, selbständiger
Möbelschreiner
kann sofort eintreten bei
Gottlieb Reichert,
meh. Möbelschreineri,
Rohrborf. 2699

**Papier-
laternen**
bei G. W. Zaiser, Nagold.
Walddorf.

Ein
**Rug- und
Schaffhub**
30 Wochen kräftig mit
dem 3. Halb, verkauft

Chr. Braun.
Ein starkes
**Läufer-
schwein,**
(Barg), hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Ge-
schäftsstelle. 2704

**Stempel
Stempelfäßen
und
Stempelfarbe**
stets vorrätig bei
**G. W. Zaiser
NAGOLD.**

Sonder-Angebot.

**Knaben-Blusen
-Anzüge
-Sport-Hemden
Russenkittel, Spielhöschen
Kinder-Röckchen und -Kleidchen
Hemden, Hosen, Unterröcke
Kinder-Söckle und Strümpfe**
zu äußerst billigen Preisen.

Gottlieb Schwarz

Nagold, Herrenbergerstr.

10% Rabatt

gewähre ich auf sämtliche Ladenpreise
von **Korbwaren (Korbmöbel) aller Art,
Bürsten-, Pinsel-, Kamm- u. Seilerwaren**
oder dergleichen
in der Zeit vom 15. bis 20. Juni wegen
Ladenumbau und bitte um geneigten Zuspruch

Gottlob Ziefle

Bürstenfabrikation.

!Musikinstrumente!

wie: **Gitarren
Mandolinen
Geigen (für Schüler)
Geigenbogen**
in guter und preiswerter Ausführung und Ausstattung
G. W. Zaiser, Buchhandlung.

Wörterbücher für Schule und Haus

empfiehlt **Buchhandlung Zaiser, Nagold.**

Vorzüge der Zeitungs-Reklame!

Warum ist die Tageszeitung allen
anderen Werbemitteln überlegen?

1. Die Tageszeitung wird von allen Bevölkerungsschichten gelesen; sie geht in den Familien von Hand zu Hand, liegt überall auf und wird täglich und häufiglich von Hunderten und Tausenden an zahlreichen Verkäufern und Gaststätten zur Hand genommen. Verbreitung und Lesensbreite der Tageszeitung vertragen sich so in außerordentlicher Verbundenheit.
2. Der Leser widmet selbst in dieser hastenden, ständigen Zeit der Lektüre seines Blattes ruhige Aufmerksamkeit; seine Interessen sind mit den darin enthaltenen Nachrichten aufs engste verknüpft, und der Anzeigenteil namentlich vermittelt ihm in Angebot und Nachfrage die wichtigsten Anregungen.
3. Die Anzeigenbesteller haben die Gewißheit, daß sie mit ihren Anpreisungen die breitesten Schichten erreichen, die erste Voraussetzung für wirkliche Werbeerfolge.
4. Die Tageszeitung dringt schnell und pünktlich und in kurzen Abständen bis in das entlegenste Dorf und wird auch dort zur Trägerin lebendigster Werbekraft.
5. Jede Verbilligung der Werbetätigkeit vermindert ihren Wert. Die Zeitungsreklame vermeidet solche. Erfolgreicher inseriert man im

„Gesellschafter“.

Bade-Anzüge Bade-Hosen.

Nagold **Gottlieb Schwarz.**

Jüngerer, tüchtiger, selbständiger

Müller,

welcher an pünktliche Arbeit gewöhnt, sowie ein

Pferdeknecht,

welcher mit Pferden umzugehen versteht und mit dem
Wädhfabriker vertraut ist, findet Stelle 2698

Freundhofer Rühle (Necker).

Offene Lehrstelle

Aufgeweckter, gesunder Junge mit guten
Schulkenntnissen findet sofort gute Lehrstelle
bei der Druckerei dieses Blattes.

Sich allen Tieren - auch dem Geflügel -
öfters Gelegenheit, ihren Durst stets mit
frischem, klarem Wasser zu stillen.

Der Wandfahrplan neue Wandfahrplan mit den Abfahrtszeiten

vom Bahnhof Nagold
ist vorrätig bei

G. W. Zaiser, Nagold.



**Vorbeugungs- und
Desinfektionsmittel
gegen die Seuche der Kühner**

preiswert in der

Löwen-Drogerie Gebr. Beuz
2532
Verbandsdrogerie.

Gebetbücher

Vorrätig bei **G. W. Zaiser, Nagold.**

Empfehle in großer Auswahl
neu eingegangen

**Kunstpostkarten
Geburtsstagskarten
Serienkarten
Kunstblätter**

Scherenschnitte
in schwarz und Sade
schon von 25 ct an

G. W. Zaiser
Schreibwarenhandl.

Obernauer Löwenpredel
Büchle ebenfalls auf dem 2116.
Denn es ist sehr empfehlenswert
und hält dich und deine Frau.

Niederlage bei
Karlensauer zum „Löwen“
Telefon 01 : Nagold.

Heute
**Gesamt-
probe**
8 1/2 Bäche
8 1/2 Teller
Etwas.

